

Fallstudie: Internationale Genehmigungen

Die Spedition Eurocargo, Nürnberg, hat in den nächsten Tagen mehrere Transportaufträge abzuwickeln. Die Transporte werden alle mit eigenen Fahrzeugen im Selbsteintritt durchgeführt.

1. Entscheiden Sie bei den folgenden Transportaufträgen, welche Genehmigung der Fahrer mitführen muss. Berücksichtigen Sie dabei, dass die Spedition über entsprechende CEMT-Genehmigungen verfügt.

| Transport von nach | mitzuführende Genehmigung |
|-------------------------------|---------------------------|
| Nürnberg – Paris | |
| Paris – Bordeaux | |
| Nürnberg – Zagreb | |
| Nürnberg – Zürich | |
| Wien – Budapest | |
| Stuttgart – Minsk | |
| Rotterdam – Warschau | |
| Madrid – Barcelona | |
| München – Tirana | |
| Nürnberg – Nursultan | |
| Warschau – Prag | |

2. Erstellen Sie eine Übersicht über die verschiedenen Genehmigungen, indem Sie nachfolgende Tabelle ausfüllen!

| Genehmigung | Berechtigt zu welchen Transporten? | Wo ist die Genehmigung zu beantragen? | Wie lange ist sie gültig? |
|---------------------------------|------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------|
| Bilaterale Genehmigung | | | |
| Gemeinschaftslizenz (EU-Lizenz) | | | |
| CEMT-Genehmigung | | | |

3. Der Spedition Eurocargo liegen zwei weitere Transportaufträge vor:

33 Europaletten von Moskau nach Nürnberg und anschließend

32 Europaletten von Nürnberg nach Turin. Dort soll entladen werden und sofort wieder eine Sendung nach Neapel aufgeladen werden.

Da die eigenen Fahrzeuge der Eurocargo alle ausgelastet sind, suchen Sie einen fremden Frachtführer, der beide Transporte ausführt. Sie haben ein Angebot von einem russischen Frachtführer, der über eine CEMT-Genehmigung verfügt und ein Angebot von einem österreichischen Frachtführer, der über eine CEMT-Genehmigung und eine EU-Lizenz verfügt.

An welchen Frachtführer vergeben Sie die Aufträge? Begründen Sie Ihre Antwort!